

mit den sinnen von straf-  
 el wann got ist re besitz-  
 ung und das umgebende  
 und oppfer soln werden von  
 gottes gebesse von dem teil  
 der erden

**U**n dem teil der erde  
 so die heiligen heiligkeit  
 inne ist und die gesindert  
 stad der heiligen wohnung

**U**n der rechten wage  
 und von den rechten maffe  
 und von der besterenden heit  
 der maffe

**U**n dem halbe des opp-  
 fer

**U**n dem essen gottes  
 und des mwen tisches zu  
 legende

**U**n dem heiligen sa-  
 cramente der vier und  
 der vafsen

**U**n das volck gen solle  
 in das gotshuse so es beten  
 wolle zu gott

**U**n dem willigen op-  
 fer und von dem heiligen  
 sinnen des priesters

**O** Priester sin von siner  
 erbshaft und den sinnen die  
 erbshaft lassen und nicht  
 uff heben von der volcke

erbe  
**D**ie stad do die priester bochet  
 re oppfer  
**D**ie stad der hochen re oppfer  
**D**ie stad der hochen die dem  
 volcke so hochen  
**U**n vil wassern die inne  
 erzeugt worden die von dem gotz  
 huse gen und gmgent ab gem  
 babilon und gem araby und in  
 das mere  
**E** beseuget das wasser der  
 torffe  
**U**n dem ende der welt die  
 Israhel hat genommen zu emen  
 erbe

*Ine endet mit die Capital und  
 steht an Eschiel*



**I** factu est in  
 tricesimo und  
 es in den vier  
 und driffigesten  
 Jar in de  
 fimfften man-  
 en So uch was in der mitte der  
 gefangen by dem wasser Chobar  
 wredent die hymel geoffent und  
 sahe gottes gesichte in dem fimff-  
 ten manen **E**s ist das fimff-  
 te Jar der ubersirung des koni-  
 ges Joachims Da geschach das  
 wort gottes zu Eschiel Kuzi sin